

109-41128

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUŽNÍ ODBOR

Důvěř. 109-41128
Čís. 109-41128
Přílohy 5

5 listů 6.5.2009 kumul

ST S

IV. - K - 7 /41.

IV. - K - 8 /41.

St.S.IV K - 7b/41.

3. August

1
= 4. VIII. 1941

An Herrn
Oberst Longin,
Chef des Stabes,
Prag XIX,

=====
Platz der Wehrmacht 5.

Sehr geehrter Herr Oberst!

Auf das dort. Schreiben vom 22.v.M. - Zeichen Gruppe Ic Az.
14 Nr.2381/41, betreffend Vorfall am 19.v.M., erwidere ich,
daß der Herr Staatssekretär in Verfolg Ihrer Vorsprache an
Amtsstelle die Angelegenheit als erledigt ansieht.

Die dort. Vorgänge sind angeschlossen.

Heil Hitler!
Ihr

Oberregierungsrat.

2v

Z.d.A.

Der Wehrmachtbevollmächtigte
beim Reichsprotector in Böhmen u. Mähren.

Prag, den 22. Juli 1941

Gruppe I c Az. 14 Nr.2381/41.

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 24. JULI 1941
Tgb. Nr.:

Betr.: Vorfall am 19.7. 1941.
Bezug: Dort.Schreiben vom 21.7.41.

An den
Staatssekretär beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren - Persönlicher Referent-

Prag.
=====

Sehr geehrter Herr Oberregierungsrat !

Auf Ihr Schreiben vom 21.7.41 teile ich Ihnen mit, dass die hier angestellten Ermittlungen ergeben haben, dass es sich bei dem Vorfall um einen Wagen des L.Sch.Batl. 374 gehandelt hat.

Dem L.Sch.Batl. 374 wurde befohlen, den Vorfall eingehend zu untersuchen und das Ergebnis bezw. das gegen die Schuldigen Veranlasste dem Wehrmachtbevollmächtigten zu melden.

*Dr. am 26. 8. 1941 bei dem
Angezeichnet.
/ 26/8. 41.*

Heil Hitler !

Jhr

H. König

Oberst i. G.

9247

St. S. IV K-7 a/41

3
21. Juli 1941.

St. G. IV K-F/41

21. VII. 1941

1. An Herrn
Oberst Longin,
Chef des Stabes,
Prag XIX,
Platz der Wehrmacht 5.

86788

Sehr geehrter Herr Oberst!

Wie ich aus der angeschlossenen Niederschrift zu entnehmen bitte, hat der Fahrer des LKW 45 542 Ö am 19.d.M. gegen 9,30 Uhr an der Kreuzung Hirschgasse - Staubbrücke (Prag IV) das Haltezeichen des Polizeibeamten überfahren und hierdurch den Wagen des Herrn Staatssekretärs, der für sich das Freifahrtzeichen des Beamten in Anspruch nehmen konnte, ernstlich gefährdet. Der Fahrer sowie das Begleitpersonal des LKW haben sich über den Zwischenfall lustig gemacht. Der Versuch, den Fahrer zum Halten zu bringen, misslang. Der Herr Staatssekretär lässt Sie bitten, die Ihnen geeignet erscheinenden Massnahmen in die Wege zu leiten und ihn vom Veranlasssten zu unterrichten.

Heil Hitler!
Ihr

A.
Oberregierungsrat.

2. Wv.am 21.8.1941 bei dem Unterzeichner.

- 250 Lt (2 weilum dertsfirnraig)

Berrinscheine

4

erhalten

Ray 3077

Yhaidatel

44 Oub.